



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Frau und Herrn
Christina und Franz Drachenberg

ausschließlich per E-Mail:
cfdrache@t-online.de

**Betreff: B 299, Neumarkt i. d. Opf. – Landshut;
- Ortsumgehung Weihmichl**

Bezug: Ihre E-Mail vom 20.07.2015
Aktenzeichen: StB 23/72112.2/2/2044891
Datum: Berlin, 08.09.2015
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Frau Drachenberg, sehr geehrter Herr Drachenberg,

Herr Bundesminister Alexander Dobrindt MdB dankt Ihnen für Ihre E-Mail, in der Sie zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „B 299, Ortsumgehung Weihmichl“ einladen. In Ihrer Einladung bringen Sie zudem Ihre Erwartungen an eine prioritäre Einstufung des Vorhabens in der anstehenden Neufassung des Bedarfsplans für die Bundesfernstraßen zum Ausdruck. Herr Minister hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Wie Sie aus den vorangegangenen Schreiben bereits wissen, strebt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) an, im Jahr 2015 einen neuen BVWP vorzulegen. Ziel der Neufassung ist es, den Bedarf an Neubau- und Ausbauprojekten entsprechend aktueller Prognosen und Planungsbedingungen zu überprüfen und ggf. neu festzuschreiben. Dazu waren die planungszuständigen Bundesländer aufgefordert, dem BMVI Maßnahmen zu benennen, die in den BVWP aufgenommen werden sollen.

Nach einer breit angelegten Öffentlichkeitsbeteiligung hat der Ministerrat der Bayerischen Staatsregierung eine Vorschlagsliste wichtiger Bundesfernstraßenprojekte in Bayern beschlossen und dem BMVI zur Bewertung vorgelegt. In der Projektliste ist auch die von Ihnen genannte Ortsumgehung Weihmichl im Zuge der B 299 enthalten.

Die von den Ländern dem Bund gemeldeten Vorhaben werden derzeit einer fachlichen und gesamtwirtschaftlichen Maßnahmenbewertung unterzogen. Entsprechend der Ergebnisse der laufenden Projektbewer-

Dorothee Bär, MdB

Parlamentarische Staatssekretärin
beim Bundesminister für Verkehr
und digitale Infrastruktur

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

PSts-B@bmv.bund.de
www.bmvi.de





Seite 2 von 2

ung wird dann ein neuer BVWP aufgestellt werden. Auf dieser Grundlage obliegt es anschließend dem Deutschen Bundestag über eine Aufnahme von Vorhaben – so auch der Ortsumgehung Weihmichl – in einen neuen Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen zu entscheiden.

Mit der laufenden Projektbewertung sind alle derzeit erforderlichen Schritte eingeleitet, den Bau der Ortsumgehung Weihmichl in die BVWP-Betrachtung einzubringen und damit die parlamentarischen Grundlagen für die weiteren Planungsschritte zu schaffen. Daher bitte ich Sie um Verständnis, dass Herr Bundesminister Alexander Dobrindt MdB Ihrer freundlichen Einladung nicht nachkommen wird.

Ich danke Ihnen für Ihr großes Engagement, mit dem Sie als geschätzte Unterstützer der Ortsumgehung Weihmichl unermüdlich für deren baldige Realisierung werben. Der Informationsveranstaltung wünsche ich einen guten Verlauf!

Mit freundlichen Grüßen